

Das Kartenset im Überblick

1. Hintergrundgeschichten

Wo der Fotoflaneur seine Bilder fand

Die Bildkarten sprechen für sich. Doch wenn Sie wissen, wann und wo das Foto entstanden ist, können Sie das Motiv (nochmals) mit einem anderen Blick betrachten. Auf der Rückseite jeder Karte finden Sie eine kurze Hintergrundgeschichte.

Seite 3

2. Gesprächsnotizen

Impulse aus der Resonanzforschung

Resonanzforscher Prof. Dr. Hartmut Rosa, Fotograf und Journalist Michael Gleich und Moderator Wolfgang Endres haben sich zu einem Ideen- und Gedankenaustausch im Studienhaus St. Blasien getroffen und das Konzept für das Kartenset Resonanzpädagogik besprochen. Auszüge aus diesem Gespräch lesen Sie hier.

Seite 5

3. Konzeption

Resonanz in fünf Modulen

Die Bildkarten sind in fünf Themenblöcke aufgeteilt: Resonanzfenster (Karten 1–15) / Resonanzdrähte (Karten 16–30) / Resonanzbeziehung (Karten 31–45) / Resonanzachsen (Karten 46 – 60) / Resonanzmodus (Karten 61– 75).

Alle Resonanzbegriffe stehen in einem Zusammenhang miteinander. So können Sie in der Praxis die Karten in einer beliebigen Anordnung einsetzen.

Seite 9

4. Impressionen

Impulse in bildhafter Sprache

Zu jedem Foto gibt es auf der Rückseite ein Zitat, ein kurzes Gedicht oder einen sprichwörtlichen Impuls.

Finden Sie selbst heraus, ob und wann Sie diese Gedanken als inspirierend empfinden.

Seite 10

5. Gedankenaustausch

Satzanfänge sind Startblöcke für eigene Gedanken

Satzanfänge können ein Anlass(er) sein, Begegnungen für einen Gedankenaustausch zu suchen und einen Gesprächseinstieg leichter zu finden.

Seite 11

6. Praxisbeispiele

Bildbetrachtung gemeinsam entwickeln

In der Fortsetzung des Gesprächs zwischen den Autoren (siehe 2.) können Sie am Beispiel der beiden ersten Bildkarten nachlesen, wie das Team mit den Fotos gearbeitet hat.

Seite 12

7. Anregungen

In spielerischen Übungen Resonanz erleben

Beim Einsatz der Bildkarten sind Resonanzmomente zu erleben, die durch spielerische Übungen vertieft werden können. Hier finden Sie Anregungen, die sich in der Seminar- und Gruppenarbeit bewährt haben.

Seite 17

8. Reflexion

Mit frischem Blick die Welt betrachten

In diesem Essay von Wolfgang Endres werden weitere Resonanzaspekte angesprochen wie Fehlerkultur, Humor und Motivation durch Selbstwirksamkeit.

Seite 19

Bildkartenübersicht

Seite 22

Das Autorenteam

Wolfgang Endres, Michael Gleich, Prof. Dr. Hartmut Rosa
Kurzvitae

Seite 27

Bildkartenübersicht



01



02



03



04



05



06



07



08



09



10



11



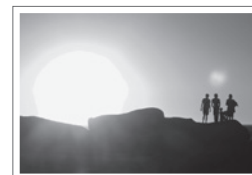
12



13



14



15



16



17



18



19



20



21



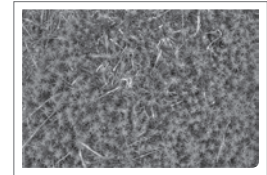
22



23



24



25



26



27



28



29



30



31



32



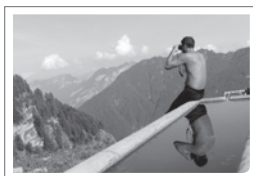
33



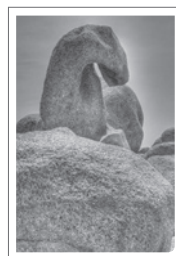
34



35



36



37



38



39



40



41



42



43



44



45



46



47



48



49



50



51



52



53



54



55



56



57



58



59



60



61



62



63



64



65



66



67



68



69



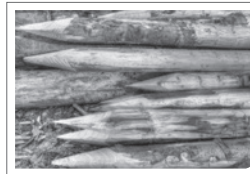
70



71



72



73



74



75